

ALL ABOUT



GROUP7

LOGISTICS | NEWS | PEOPLE

01/2017



Seiten/ pages 4–5

NACHHALTIG AUS ÜBERZEUGUNG!

GROUP7 engagiert sich zusammen mit dem Sportartikelhersteller VAUDE für eine nachhaltige globale Lieferkette.

GROUP7 and outdoor-goods manufacturer VAUDE stand up for a sustainable global supply chain

Seiten/ pages 2–3

**Logistik aus dem
Drucker**

Logistics from the Printer

Seiten/ pages 8–9

**Kontraktlogistik
für BRmedia**

Fulfilment services for BRmedia

Seiten/ pages 12–13

**GROUP7 expandiert
in Frankfurt**

GROUP7 expands in Frankfurt

Liebe Leserinnen und Leser!

Logistik 4.0 ist das GROUP7-Leitmotto für 2017 und steht für die Vernetzung und Integration von logistischen Prozessen entlang der gesamten Wertschöpfungskette, angefangen vom Lieferanten bzw. Produzenten, bis hin zum Endempfänger - und dies in Echtzeit! Die globale Digitalisierung schreitet weiter voran, und wir sind mit technischen Innovationen, wie zum Beispiel beleglosen Kommissioniersystemen, RFID, Robotik und auch dem 3D-Druck ein wichtiges Bindeglied in einer interaktiven Supply Chain. Auf Seite zwei berichten wir über unsere neuesten Trends und Entwicklungen in der digitalen Welt und auf der Messe transport logistic stellen wir erstmals unseren eigenen 3D-Drucker vor. Innovationen, die vor fünf Jahren für die Logistikbranche noch nicht vorstellbar waren, sind heute bei GROUP7 zur Realität geworden. Wir freuen uns sehr über diese Entwicklung und werden unsere Kunden weiter mit unserem Know-how durch die Zukunft begleiten.



Klaus Spielmann
Klaus Spielmann,
Redaktionsleitung

Logistik aus dem Drucker
Seiten 2–3



Die Schweiz boomt
Seiten 10–11



Nachhaltig aus Überzeugung
Seiten 4–5



Neubau in Frankfurt
Seiten 12–13



Experteninterview: J. Florian Pfaff, Lufthansa Cargo
Seiten 6



Neuerungen im Luftsicherheitsgesetz
Seite 14



GROUP7 sponsert regionale Schulen
Seite 7



Messe transport logistic München
Seite 14



GROUP7 übernimmt Kontraktlogistik für BRmedia
Seiten 8–9



Mitarbeiterportrait / Cartoon / Impressum
Seite 15



Logistik aus dem Drucker

GROUP7 agiert als Dienstleister rund um den 3D-Druck

Gut zwölf Milliarden Euro wurden 2016 mit 3D-Druckern und Rohmaterialien für die damit gefertigten Produkte weltweit umgesetzt – und nach einer Prognose des Marktforschungsunternehmens IDC legt dieses Geschäft bis 2020 um jährlich ca. 30 Prozent zu.

3D-Druck ist heute keine Zukunftsmusik mehr: Ersatzteile aus Metall für Flugzeuge werden schon heute nicht mehr aus Ein-

zelteilen zusammengeschweißt, sondern komplett gedruckt. Der Start in die Massproduktion könnte bald erfolgen. Für bestimmte Industriezweige eröffnet sich eine neue Geschäftswelt – doch gilt das auch für die Logistik? GROUP7 bietet Ihre Dienstleistungen rund um den 3D-Druck an.

Logistik 4.0

Die intelligente Vernetzung von Produktionseinheiten über das Internet, kurz In-

dustrie 4.0, ist derzeit ein aktuelles Thema. Aus der Digitalisierung der Produktion entstehen der Fertigungsindustrie bislang ungeahnte Möglichkeiten. Potenziale, die wir als Logistikdienstleister schon heute realisieren: Physische Objekte mit digitalen, begleitenden Informationen vernetzen, damit Transparenz schaffen und Geschäftsprozesse optimieren. Als GROUP7 haben wir in die 3D-Technologie investiert. Wir vernetzen schon heute für unsere Kunden Logistik mit Material- und Produktionsflüssen.



3D-Druck birgt Potential

Die Experten sind sich einig: Der 3D-Druck wird sich weiter verbreiten. Es wird in den kommenden Jahren weitere Innovationen geben und auch die Logistikbranche wird weitere Möglichkeiten für sich entdecken, leichte, stabile und schnell veränderbare Formen zu drucken. „Der 3D-Druck birgt ein enormes Potential für Logistikunternehmen wie GROUP7“, ergänzt Hubert Borghoff, Leiter Logistik und Prokurist bei GROUP7. „Schon heute entwickeln wir zusammen mit Innovationszentren und Hochschulen Strategien und Projekte, die zukünftig die Logistikprozesse verändern werden. Man muss davon ausgehen, dass die Komplexität dieser Prozesse noch zunehmen wird. Die Zeit, in der Güter überwiegend digital um die Welt geschickt werden, liegt vielleicht noch in weiter Ferne, welfremde Science Fiction ist sie aber auf keinen Fall mehr“, so Borghoff.

Neue Geschäftsmodelle

Der weltweite Markt für 3D-Druck wächst jährlich rasant um rund 30 Prozent. Bis 2020 werden dadurch, so schätzen Branchenexperten, zwischen zwei und fünf Prozent der Transporte auf der Handelsroute Asien-Europa wegfallen. Was auf den ersten Blick wie eine Hiobsbotschaft für die Logistikbranche klingt, birgt immense Potentiale. GROUP7 gelingt es, sich intelligent in die Wertschöpfungsketten der Industrie einzuklinken. Hierzu werden derzeit unsere Geschäftsmodelle weiter entwickelt. Sie reichen vom Transport von Metall in Pulverform bis zum 3D-Druck für die traditionelle Ersatzteillogistik.

Aviation Logistics

Dazu gehören auch Services wie „Ersatzteile auf Abruf“ und „End-of-Runway Services“ im Bereich Aviation Logistics für die schnelle Produktion von zeitkritischen Teilen. „Wir können auch in der Lieferkette bei den Ersatzteilen auf Abruf in einer neuen revolutionären Weise involviert werden, indem wir Teile auf dem Lieferweg zum Kunden drucken“, erklärt GROUP7-Vorstand Günther Jocher.

Die Automobil- und die Luftfahrtindustrie setzen den 3D-Druck schon seit langem für den Prototypenbau ein. Die mittels 3D-Druck hergestellten Komponenten, die dann traditionell gefertigte Komponenten ersetzen, sind genauso sicher und stabil, aber wesentlich leichter. Der Einbau dieser Bauteile im fertigen Flugzeug hilft, Kerosin und somit CO₂ einzusparen. In der Medizintechnik hat die additive Fertigung – so der Fachbegriff – bereits Standards erreicht, die mit klassischen Fertigungsmethoden mithalten können.

Fashiondesigner, Architekten, Künstler und Lebensmitteltechniker experimentieren mit den Möglichkeiten des 3D-Drucks. Schuhe, Textilien und Häuser wurden schon gedruckt. Scheinbar gibt es nichts, was sich nicht auch drucken lässt. Kaum ein Monat vergeht, in dem nicht über etwas Neues berichtet wird, welches mittels 3D-Druck hergestellt wurde.

Summary

Logistics from the Printer – GROUP7 operates as a service provider in the field of 3D-printing

In 2016, approximately 12 billion euros were spent worldwide on 3D-printers and materials for the products manufactured therewith - and according to a forecast by market research company IDC, this business sector will grow by an annual 30 percent.

Networking physical objects accompanied by digital information to create transparency and optimize business processes show the potential that we already have as a logistics service provider today. GROUP7 has already invested in 3D technology and we strive to achieve the perfect connection between our logistics and the material and production flows of our customers.

The automotive and aerospace industries have already been using 3D-printing for prototype construction in the past. The components produced by means of 3D-printing, which then replace traditionally manufactured components, are secure and stable, but significantly lighter. The installation of these components in the finished aircraft helps to save kerosene and thus reduces CO₂ emissions. In the field of medical technology, additive production has already reached standards that can compete with classical production methods.

Take advantage of the new revolutionary service from GROUP7 and let us reach new goals together.



Ihr Ansprechpartner:

Hubert Borghoff
Leitung Logistik/
Prokurist
Tel. +49 8122 9453-350
h.borghoff@group-7.de

Nachhaltig aus Überzeugung!

GROUP7 engagiert sich zusammen mit dem Sportartikelhersteller VAUDE für eine nachhaltige globale Lieferkette.



Der Outdoor-Ausrüster VAUDE aus Tett nang hat sich zum Ziel gesetzt, die gesamte Lieferkette, einschließlich der Zulieferer, ökologisch, sozial und transparent zu machen. Für sein Engagement erhielt VAUDE zahlreiche renommierte Auszeichnungen. So wurde das Unternehmen 2015 von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis zu „Deutschlands nachhaltigster Marke 2015“ gekürt. VAUDE wächst seit Jahren erfolgreich und zeigt damit, dass sich ökonomische, ökologische und soziale Ziele miteinander in Einklang bringen lassen.

Einsatz des CO₂-Rechners

Die Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit sind in beiden Unternehmensstrategien fest verankert und brachten GROUP7 und VAUDE zusammen. Profitieren kann der innovative Outdoor-Ausrüster besonders von der Nutzung des zertifizierten CO₂-Rechners von GROUP7, um mit den gewonnenen Daten die CO₂-Bilanz des Unternehmens

zu vervollständigen. Die Berechnung des CO₂-Ausstoßes erfolgt hierbei Door-to-Door. Mit den durch GROUP7 erweiterten Daten über Energieverbräuche der vor- und nachgelagerten Prozesse aus der Lieferkette kann nun eine vollständige Klimabilanz erstellt werden.

„Wir berücksichtigen bei der Planung der Transporte unter Einhaltung der Liefertermine die CO₂-Bilanz der einzelnen Verkehrsträger. Dabei werden neben den Transporten via Luft- und Seefracht auch die Bahnverkehre aus Asien analysiert und mit einbezogen, so Ralph Eder, Niederlassungsleiter Luft- und Seefracht München.“

Gemeinsame Projektarbeit

Gemeinsam mit VAUDE und der Universität Darmstadt arbeitet GROUP7 derzeit an einem Projekt zur Optimierung der Warenströme, um dabei nennenswert Emissionen einzusparen und die damit verbundenen Umweltauswirkungen zu reduzieren.

Acht Studierende des Studiengangs „Risk Assessment and Sustainability Management“ (RASUM) der Hochschule Darmstadt arbeiten gemeinsam - unter der Leitung von Prof. Dr. Führ, Hilke Patzwall (VAUDE CSR-Managerin), Uwe Abraham (Leiter Logistik bei VAUDE) und Ralph Eder sowie Michael Keupp von GROUP7- am Projekt.

Ziel des Projektes ist, die Inbound-Warenlogistik-Kette überwiegend aus Asien, bis ins Detail unter Berücksichtigung aller am Prozess beteiligten Faktoren zu analysieren, um eine Reduzierung der klimaschädlichen Emissionen zu erreichen. Das Projekt erweist sich als großer Schritt für VAUDE und GROUP7, um die globale Supply Chain letztlich ökologisch, sozial und transparent zu gestalten.

GROUP7 und VAUDE sind Mitglieder der BSCI (Business Social Compliance Initiative) deren Zielsetzung die Umsetzung sozialer Standards beim Lieferanten unter fairen Arbeitsbedingungen im Produktionsland ist.



Transport & Logistik mit GROUP7

Umweltschonende Transporte

(z.B. Verlagerung von Luftfracht auf Bahntransporte, Schiffe mit geringerem Treibstoffverbrauch, gasbetriebene LKWs)

Nachhaltige Logistikcenter

(z.B. ressourcenschonende Lösungen, LED-Beleuchtungen, Photovoltaikanlagen, DGNB-zertifizierte Center)

Unternehmensprofil



VAUDE bietet funktionelle und innovative Produkte für Berg- und Bikesportler. Als nachhaltig innovativer Outdoor-Ausrüster leistet VAUDE einen Beitrag zu einer lebenswerten Welt, damit Menschen von morgen die Natur mit gutem Gewissen genießen können. Dabei setzt das Familienunternehmen weltweit ökologische und soziale Standards. VAUDE steht für umweltfreundliche Produkte aus fairer Herstellung. Am Firmensitz im süddeutschen Tett nang beschäftigt das Unternehmen rund 500 Mitarbeiter.

Summary

GROUP7 and outdoor-goods manufacturer VAUDE stand up for a sustainable global supply chain

The outdoor retailer VAUDE wants to make their entire supply chain - including suppliers - economic, social and transparent. Protection of the environment and sustainability are main pillars of GROUP7's and VAUDE's company philosophies. The innovative outdoor-retailer benefits from GROUP7's certified CO₂-Calculator, with which the CO₂ emissions of each transport mode can be calculated and monitored closely before deciding on the final transport mode.

Together with VAUDE and the University Darmstadt, GROUP7 is currently working on a project to optimise the cargo flows and to save emissions along the supply chain. Aim of the project is to analyse all details of the entire inbound logistics chain, to reduce climate damaging emissions and the impact on the environment. GROUP7 and VAUDE are both members of BSCI (Business Social Compliance Initiative), which aims to realise social standards and fair labour conditions at the suppliers in the manufacturing countries.

Zukunftsstrategien in der Luftfracht-industrie



J. Florian Pfaff, Vice President Area Management Germany, Lufthansa Cargo



Mit ihrem Programm hat Lufthansa Cargo eine Strategie entwickelt, die Herausforderungen der Zukunft ideal zu meistern. Neue Flugzeuge, neue IT, neue digitale Wege und Service-Angebote – wie weit sind Sie mit Ihrem Projekt "Lufthansa Cargo 2020"?

Die Strategie „Lufthansa Cargo 2020“ haben wir Anfang dieser Dekade entwickelt – mit sehr guten Ergebnissen: Wir haben beispielweise die 777F in unseren Flugbetrieb aufgenommen und unsere IT-Landschaft erfolgreich erneuert. Zudem konnten wir unsere Kunden mit Qualitätsinitiativen, Lean-Maßnahmen und den ersten eCargo-Entwicklungen überzeugen. Aber die Ausgangslage dieser Strategie war ein klares Wachstumsszenario. Wir haben alle gesehen, dass sich der Markt über die letzten Jahre anders entwickelt hat. Deshalb mussten wir beispielsweise auch den Neubau unseres Logistikzentrums auf Eis legen. Im vergangenen Jahr haben wir unsere Strategie dem veränderten Marktumfeld angepasst und zu „Cargo Evolution“ fortgeschrieben. Wir wollen für unsere Kunden ganz klar die erste Wahl beim Thema Luftfracht sein. Also bieten wir jederzeit schnell die optimale und maßgeschneiderte Lösung für ihr Transportproblem an. Zudem werden wir unser Portfolio um innovative Produkte anreichern, td.basic und myAir-Cargo sind erste Beispiele. Auf der Kostenseite stellen wir uns noch effizienter auf. Zudem verdichten wir unser starkes Netz noch weiter, etwa durch den Vertrieb der Eurowings-Kapazitäten und gemeinsam mit unseren Partnern. Die Kooperationen

mit ANA Cargo und Cathay Pacific Cargo sind vorbildlich angelaufen und bieten unseren Kunden zahlreiche Vorteile. Sehr wichtig ist uns auch das Thema Digitalisierung, das wir in der Branche vorantreiben wollen.

Die Digitalisierung wird starke Auswirkungen auf den Transport- und Logistiksektor haben. Inwiefern wird sich dies Ihrer Meinung nach auf den Luftfrachtmarkt auswirken?

Die Digitalisierung verändert unsere Branche. Lufthansa Cargo wird hier auch weiterhin Vorreiter bleiben und die Zukunft aktiv gestalten. Sowohl bei der Digitalisierung unserer Abläufe als auch beim Einsatz neuer Technologien liegen wir vorn. Das Potential für den Luftfrachtmarkt ist gewaltig und eine großartige Chance, um Qualität, Effizienz und Geschwindigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu verbessern. Aber erst wenn alle Beteiligten mitmachen, können wir gemeinsam alle Potentiale für unsere Endkunden heben. Dafür werben wir. Und in Deutschland ist Lufthansa Cargo dabei auf einem sehr guten Weg: Der Anteil an online buchbaren Sendungen liegt bereits heute bei 75 Prozent. Und schon jede dritte Sendung aus Deutschland fliegt mit dem elektronischen Frachtflugschein eAWB.

Der Cross-Border eCommerce Markt wird nach aktuellen Prognosen bis zum Jahr 2020 jährlich um ca. 30 % wachsen. Welche Auswirkungen und Chancen sehen Sie in diesem Geschäftsfeld für die Luftfrachtindustrie?

Die Statistik spricht für sich und die Entwicklung der letzten Jahre unterstreicht die wachsende Bedeutung von Cross-Border-eCommerce-Sendungen. Da die Transportzeiten als Kaufkriterium an Bedeutung gewinnen, wachsen auch die Chancen für den gesamten Luftfrachtmarkt. Viele Spediteure haben bereits reagiert und spezielle eCommerce-Lösungen eingeführt. Wenn aber Akteure wie Amazon eigene Hubs für Luftfracht bauen, lässt das vermuten, dass das bisherige Angebot nicht ausreicht. Uns ist es deshalb sehr wichtig, die Bedürfnisse der eCommerce-Branche genau zu verstehen und zu optimalen Lösungen zu kommen. Mit einer kleinteiligen Packstückstruktur steigen die Anforderungen – vor allem in der zeitlichen Umsetzung – an die Frachtabfertigung. Darauf sind wir bereits bestens eingestellt.

Welche Möglichkeiten sehen Sie im 3D-Druck in Bezug auf die Ersatzteillogistik von Airlines und Industrieunternehmen?

3D-Druck ist eine Innovation, die wir ernst nehmen müssen. Zugleich bereitet sie uns aber auch keine schlaflosen Nächte. In den nächsten zehn Jahren werden weniger als fünf Prozent der Luftfracht 3D-druckfähig sein. Dabei bleibt abzuwarten, inwieweit die Druckverfahren preislich und qualitativ attraktiv und in der Fläche verfügbar sein werden. Natürlich sind wir auch hier am Ball: Im ZAL TechCenter in Hamburg, das ist das weltweit größte kollaborative Luftfahrt-Forschungszentrum, beschäftigen sich unsere Kollegen von Lufthansa Technik intensiv mit diesem Thema.

GROUP7 sponsert regionale Schulen

Schüler freuen sich über neue iPads.

Zum dritten Mal in Folge sponsert GROUP7 die Realschule Oberding mit iPads für den Unterricht. Die Tablet-Computer werden an der Schule hauptsächlich für Themenrecherche im Internet und die Erstellung von Präsentationen verwendet. „Junge Leute zu unterstützen ist uns besonders wichtig“, betont Klaus Spielmann, Leiter der Unternehmensentwicklung von GROUP7, der auch für die Ausbildung verantwortlich ist. „Ne-

ben einer kontinuierlichen Förderung bieten wir Schülern Berufsinformationstages sowie Betriebspraktika, an denen wir unser Unternehmen und unsere vielseitigen Ausbildungsberufe vorstellen“, so Klaus Spielmann weiter.

iPads in Höhe von 10.000 €

Die diesjährige Spende teilt sich GROUP7 mit der KraussMaffei Automation GmbH,

dem weltweit führenden Hersteller von Maschinen. Klaus Spielmann und Thomas Marufke, Geschäftsführer der KraussMaffei Automation überreichten den Scheck zusammen an Martin Heilmaier, den Rektor der Staatlichen Realschule.

Ausbildung

GROUP7 bietet Informationen zu fünf Ausbildungsberufen:

- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
- IT-Fachinformatiker (m/w) mit Schwerpunkt Systemintegration
- IT-Fachinformatiker (m/w) mit Schwerpunkt Anwendungsentwicklung



Übergabe der iPads, v.l.n.r.: Tobias Ferstl, Rektor Martin Heilmaier, Realschule Oberding; Thomas Marufke, KraussMaffei Automation; Klaus Spielmann, GROUP7; Bernhard Mücke, 1. Bürgermeister Oberding; Dirk Gärtner, Realschule Oberding



Summary

Insight into the future of the airfreight industry

J. Florian Pfaff, Vice President Area Management Germany, Lufthansa Cargo spoke to GROUP7 about future trends and projects in the aviation industry. At the beginning of this decade Lufthansa Cargo developed the „Lufthansa Cargo 2020“ program, containing goals and strategies which aim to be implemented by 2020. So far the results are satisfying: Lufthansa Cargo has upgraded their fleet

and IT infrastructure successfully and aims to enrich their portfolio with innovative products and optimal tailor-made solutions in the coming years. J. Florian Pfaff expects a growing importance of digitalisation and cross-border eCommerce for the airfreight industry. The lead times and fast turnover of air shipments are becoming more and more important and hence the opportunities for the airfreight market are also growing. Together with Lufthansa, GROUP7 will analyse and react to the arising needs of an

ever-changing airfreight market. A trend, which cannot be overlooked in this industry, is the digitalisation. Although Lufthansa anticipates less than five percent of airfreight to be 3D-printable within the next 10 years, it is a topic which is gaining more and more importance for the aviation industry: In collaboration with the ZAL TechCenter in Hamburg (the world's largest aviation research centre), the team from Lufthansa Technik is already intensively studying the future of this technology in the aviation industry.

GROUP7 übernimmt Kontraktlogistik für BRmedia

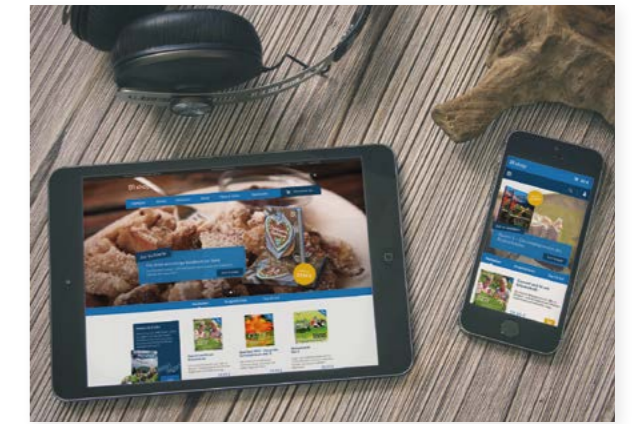
Umfangreicher Full-Service im Bereich Merchandising



"Grüß Gott im BRshop-Service-Center"



BRshop in der Arnulfstraße in München



Unternehmensprofil

BRmedia

Die BRmedia Service GmbH ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Werbevermarktungsarms des BRs für die kommerziellen Services im Auftrag des BRs verantwortlich. Darunter fallen neben dem BRshop auch BRreisen, BRticket (Vorverkauf und Vertrieb von Abonnements und Tickets), der BRmitschnitt, das Telekolleg, das BR-Klassik-Label, Vertrieb und Vermarktung der BR-Klangkörper, ein großer Lizenzbereich, sowie die digitale Verwertung der Inhalte des BRs.

Summary

Fulfilment services for BRmedia

GROUP7 takes care of a wide range of fulfilment services for the Bavarian-based broadcast company BRmedia Service GmbH. The main field of business for BRmedia is the full commercialisation of advertisement, event sponsoring, creative media and merchandise. GROUP7 supports BRmedia with the aforementioned by offering many value added services. Whether it's books, CDs, DVDs/ Blu-Rays, merchandising material or the BR digital radio – GROUP7's high level of flexibility at the multi-user warehouses make it possible.

GROUP7's service package includes a fully self-operated Customer-Care-Center, which presents itself as BRmedia Team and takes over customer service, order management, claim and return management, track and trace as well as detailed counselling to the offered products. The distribution of the articles on B2C, B2B, trade, BR-Club, BR-Stores and event basis is also taken care of by GROUP7. To round the service package off, GROUP7 also offers labelling, packing, optimisation of packing materials and quality control of certain products such as the BR digital radio.

Fans lieben sie: Alfons Schuhbecks Bayerische Kochbücher, die Eberhofer-Krimis, Matuschkes Lieblingshits oder aber auch Filme und Kultserien, wie Polizeiinspektion 1, Dahoam is Dahoam oder Monaco Franze. 65 Jahre Rundfunkgeschichte in Bayern spiegelt das Sortiment des BRshops der BRmedia Service GmbH wider. Das Angebot ist umfangreich, von Büchern, CDs, DVDs, Blu-Rays, verschiedenen Merchandising-Artikeln bis hin zu unterschiedlichsten Digitalradios.

Die komplexen logistischen Anforderungen, welche sich aus der regelmäßigen Neuauflage der BRmedia-Artikel ergeben, erfordern von GROUP7 höchste Flexibilität, welche in den modernen Multi-User-Warehouses verwirklicht werden können.

Speziell geschultes Mitarbeiterteam

Zum GROUP7-Servicepaket gehört die Inboundabwicklung im BRshop-Service-Center, welche durch ein speziell geschultes Team repräsentiert wird. Das GROUP7-BRshop Team kümmert sich um alle eingehenden Kundenanfragen. Zu den Aufgaben zählen die Kundenbetreuung und Verkaufunterstützung per Telefon, E-Mail und via Online-Shop, die Auftragsannahme, -erfassung und -bearbeitung, das Reklamations- und Retourenmanagement, die Sendungsverfolgung in Echtzeit sowie eine detaillierte Beratung zu den einzelnen Produkten.

Selbst kundenspezifische und personalisierte Aufträge mit Sonderwünschen wie beispielsweise Geschenkverpackungen, Grußkarten oder Autogramme werden von GROUP7 gerne ausgeführt.

Die Auslieferung der Artikel ab dem GROUP7-Logistikcenter in München erfolgt unmittelbar nach Auftragseingang. Bestellungen und Lieferungen im Bereich B2B und B2C, dem Handel, des Bayern 1 Radioclubs sowie die Bestückung des BRshops in der Münchener Arnulfstraße werden durch unser Team organisiert. Auch die Versorgung und Eventlogistik für die BR-Veranstaltungen erfolgen durch GROUP7.

Durch das ERP II-System der GROUP7 wird der BRshop online in Echtzeit mit Daten versorgt. Neben der Kommissionierung, Konfektionierung, Etikettierung sowie der Optimierung von Verpackungsmitteln, übernimmt GROUP7 auch Qualitätsprüfungen und technische Aufgaben wie z.B. die Prüfung der Digitalradios.



Kommissionierung von BRmedia-Artikeln

Die Schweiz boomt

GROUP7 mit neuem Partner im Alpenland

Erst seit kurzem sind wir mit der Lamprecht Transport AG mit Hauptsitz in Basel eine Kooperation eingegangen. Mit dieser Zusammenarbeit verbinden wir Deutschland und die Schweiz mit Kundennähe und Perfektion.

Tägliche Linienverkehre

Durch unseren täglichen Linienverkehr verbinden wir Deutschland mit den Schweizer Wirtschaftszentren. Lamprecht zählt zu den ältesten, renommiertesten Traditionsunter-

nehmen in der Schweiz und legt ebenfalls wie GROUP7 großen Wert auf Individualität und Flexibilität. Wir verfügen über erprobte Teams und sind zusammen Garant für persönliche Betreuung, reibungslose Kommunikation, hohe Zuverlässigkeit und einen perfekten Service.

Fiskalvertretung

Mit Lamprecht verfügen wir über einen starken Partner, der für uns auch die fiskalische Vertretung in der Schweiz übernimmt.



So können unsere Kunden in Deutschland – ohne in der Schweiz eine eigene Gesellschaft zu gründen – Umsätze in der Schweiz tätigen. Diese Umsätze können von Deutschland aus an die Endempfänger fakturiert und über die deutsche Finanzbuchhaltung verwaltet werden. Die quartalsmäßige Umsatzsteueranmeldung kann bequem von Deutschland aus bei der Schweizer Finanzbehörde erfolgen. Die notwendigen Formalitäten, wie die Beantragung einer eigenen Schweizer UST-ID-Nummer übernehmen wir gerne für unsere Kunden.

Retourenabwicklung

Das Retourenhandling für aus der Schweiz zurückgelieferte Ware wird ebenfalls durch uns übernommen. Rücksendungen werden durch GROUP7 per Zoll-Sondervfahren wieder nach Deutschland eingeführt, ohne dass Zoll- und Einfuhrumsatzsteuer durch die deutschen Zollbehörden erhoben werden.

Beschaffungslogistik/ Zolldienstleistungen

Mit insgesamt sieben Niederlassungen agiert unser Partner Lamprecht flächendeckend in der Schweiz. Drei Airport-Filialen in Basel, Genf und Zürich sorgen für eine rapide Beschaffungslogistik per Luftfracht.

Eigene Zollabteilungen übernehmen die Schweizer Einfuhrabfertigung per ATLAS-Verfahren, EU-Verzollungen, Freipass und Carnet ATA-Abfertigungen sowie die Zollabwicklung im Zolllager.

Webshop-Logistik

Auch der eCommerce Handel hat bereits Einzug in den Lebensraum der Schweizer gehalten. Der Almbauer bestellt seine begehrten Artikel online im Webshop und am nächsten Tag erhält er seine Ware bis in seine entlegenste Almhütte. Ein flächendeckendes Verteilernetzwerk und ein effizient organisierter Express- und Kurierdienst, kombiniert mit einem perfekten Track- and Trace-System unseres Schweizer Partners machen dies möglich.

Vielleicht sind es ja gerade die Schweizer, die auf Grund Ihrer Infrastruktur die ersten sind, die auf den Einsatz von hochtechnische Auslieferungsmethoden, wie z.B. per Drohne zurückgreifen und somit die Nase vorn haben.



Ihr Ansprechpartner:
Stefan Baumann
Road Freight Manager
Tel. +49 8122 9453-140
s.baumann@group-7.de

Summary

GROUP7 with new partner in Switzerland

Recently we have begun a cooperation with Lamprecht Transport AG, headquartered in Basel. Through this cooperation, we now connect Germany and Switzerland with customer proximity and perfection. With Lamprecht we have a strong and reliable partner which is able to take care of fiscal representation for us in Switzerland.

Our German customers can now take up sales activities in Switzerland without establishing an own company. GROUP7 will gladly handle the necessary formalities for our customers, such as applying for its own Swiss VAT. The return management of goods sent back from Switzerland can also be undertaken by us.

With a total of seven offices, our partner operates nationwide in Switzerland. Three

airport-based branches in Basel, Geneva and Zurich provide a rapid procurement logistics by airfreight. Lamprecht's own customs departments take care of the Swiss import clearance via ATLAS procedures, EU customs clearance, free pass and Carnet ATA clearance as well as bonded warehouse procedures.

Contact us, we would like to advise you.



GROUP7 expandiert in Frankfurt

Neubau eines Logistikzentrums auf ca. 41.000 qm



GROUP7 baut in Frankfurt ein neues Logistikzentrum mit 25.500 qm Lagerfläche und einem Bürogebäude von über 1.700 qm. An diesem neuen Standort werden alle Verkehrsträger wie Luftfracht, Seefracht, Bahn und LKW -Verkehre aus einer Hand angeboten.

Gleichzeitig bietet GROUP7 Frankfurt neben der klassischen Kontraktlogistik auch den Bereich eCommerce als einen wichtigen Baustein der Fulfillment Dienstleistung am neuen Logistikstandort an. Durch die zentrale Lage und die sehr guten Flugverbindungen von und nach Frankfurt, bietet sich der neue Standort ideal als Cross-Border eCommerce Hub an. Mit Fertigstellung des Multi-User-Warehouses kann GROUP7 so-

mit nun die Bereiche B2B und B2C mithilfe modernster Lagertechnik noch effizienter darstellen als bisher.

Das neue Logistikcenter von GROUP7 wird in unmittelbarer Nähe des Frankfurter Flughafens entstehen und zum Ende des Jahres in Betrieb gehen.

„Dieser von der Infrastruktur her sehr gut gelegene neue GROUP7-Standort bietet unseren Kunden aus den verschiedensten Branchen, sowohl im Transportbereich als auch im Fulfillment Bereich ein sehr hohes Maß an Flexibilität und Liefergeschwindigkeit, was in der heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung gewinnt“, so Günther Jocher, Vorstand von GROUP7.

„Gleichzeitig werden durch das neue Multi-User-Warehouse, welches mit modernster Technik wie 3D-Druck, fahrerlose Transporttechnik oder neueste Scan-Technologie ausgestattet wird, über 120 neue Arbeitsplätze entstehen“, führt Günther Jocher weiter aus.

DGNB-Zertifizierung in Planung

GROUP7 hat die grüne Unternehmensphilosophie verinnerlicht und baut auch das Logistikzentrum in Frankfurt unter ökologischen und nachhaltigen Aspekten. „Wie alle Logistikcenter von GROUP7 wird auch der Frankfurter Komplex nach DGNB-Richtlinien (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen) mit dem Gold Status zertifiziert“, so Günther Jocher.

Erweiterung der GROUP7-Logistikflächen

Das neue Logistikcenter in Frankfurt ergänzt das GROUP7 Logistikportfolio optimal. „Wir haben uns für unsere Kunden deutschlandweit dezentral aufgestellt. Unsere Logistikstandorte sind München, Frankfurt, Neuss und Hamburg. Mit dem neuen Center erweitern wir unsere Logistikflächen in Frankfurt“, erläutert Logistikleiter und Prokurist Hubert Borghoff.

Rahmenbedingungen schaffen

Der Kelsterbacher Bürgermeister Manfred Ockel begrüßt es, wenn sich so ein „Global Player“ in der Region ansiedelt. Man werde alles tun, um die Rahmenbedingungen zu ermöglichen, die GROUP7 für den Aufbau des Logistikstandorts brauche.



Begrüßt die GROUP7-Ansiedlung: Kelsterbach Bürgermeister Manfred Ockel



Projektleiterin Nina Liederer und Architekt Klaus Bottler in der Planungsphase



Summary

New logistics facility with 41.000 sqm

GROUP7 is building a new logistic center with 25.500 sqm storage space and a 1.700 sqm office building. At this new location all transport modes such as Air, Ocean, Rail and Truck will be offered un-

der one roof. Additionally to conventional contract logistics, GROUP7 will also be offering eCommerce solutions. Because of the ideal location at the Frankfurt airport, the new multi-user warehouse will also serve as GROUP7's main cross-border eCommerce hub.

Because of the sustainable and environmental-friendly construction, the Frankfurt logistics facility will be certified as DGNB Gold by the German Institute For Sustainable Building. This Certificate has also been awarded to all other facilities of GROUP7.



Neuerungen im Luftsicherheitsgesetz

Behördliche Zuverlässigkeitsüberprüfung notwendig

Bis Mitte 2017 sollen Änderungen des bestehenden Luftsicherheitsgesetzes in Kraft treten.

Der Bundesrat hat die Novellierung des Luftsicherheitsgesetzes beschlossen und den Gesetzesbeschluss des Deutschen Bundestags ohne weitere Änderungen angenommen. Damit entfällt die für bestimmte Personenkreise bisher mögliche beschäftigungsbezogene Überprüfung und es muss künftig stets eine behördliche Zuverlässigkeitsüberprüfung erfolgen. Bisher konnte eine beschäftigungsbezogene Überprüfung durchgeführt werden, welche es in der Vergangenheit dem Arbeitgeber erlaubte, neues Personal entsprechend zu schulen. Allerdings hat der Gesetzgeber eine Übergangsregelung von einem Jahr für die Umstellung auf die Zuverlässigkeitsüber-

prüfung festgelegt. GROUP7 steht als reglementierter Beauftragter und AEO für Zuverlässigkeit und Sicherheit. Deshalb haben wir unser komplettes Personal bereits jetzt auf Zuverlässigkeit durch das LBA überprüfen und bescheinigen lassen.

Die Zuverlässigkeitsüberprüfung gilt für alle Personen, die Einfluss auf die Luft-sicherheit nehmen können und Zugriff auf Waren haben, welche in Sicherheitsbereiche von Flughäfen oder in Flugzeuge verbracht werden. Dies beinhaltet die Buchhaltung mit Zugriff auf sensible Flugdokumente, Fach-, Lager-, Fahr- und Reinigungspersonal mit Zugang zu potentieller Luftfracht, Begleiter von ungeschulten Personen, sowie Personal welches manipulationssichere Siegel an Fahrzeugen oder Behältern späterer Luftfracht anbringen.

Summary

Alterations to the aviation security act

Until mid 2017 there will be changes to the current aviation safety act. With the new changes, the pre-employment check for a determined group of people will be abolished and replaced by a mandatory background check by authorities. The regulations for background checks affects all staff, having an influence on the aviation security and have access to goods, documents and cargo that are delivered to safety areas of aircrafts or airports. Due to the fact that the Federal Office of Civil Aviation (LBA) cannot anticipate the amount of applications they will receive, it is advisable to have the mandatory background checks undertaken at the next possible point in time.

Messe transport logistic München

Besuchen Sie uns auf der Messe transport logistic vom 09. bis 12. Mai 2017 | Halle A5 | Stand 305

Erleben Sie die neuesten Trends und Highlights auf der transport logistic 2017.

Mehr denn je sind innovative Produkte sowie Technologien gefragt, um Menschen, Märkte und Güter noch schneller, effizienter und nachhaltiger zu verbinden.

Wir präsentieren Ihnen zielgerichtete und maßgeschneiderte Lösungen für international wachsende Märkte – ALL IN ONE NUMBER.

Als technische Innovation stellen wir unseren 3D-Drucker vor.



Vorgestellt: Anja Salchow

Sachbearbeiterin, Import Luftfracht, GROUP7-Niederlassung München



Royal Gorge Bridge, USA

Anja Salchow ist die zentrale Ansprechpartnerin in München für die Luftfracht-Importabwicklung eines großen Kunden der Textilindustrie.

mich stundenlang mit ihm, natürlich nicht nur über Fußball, zu unterhalten.

Champions League, mit Freude auch live in der Allianz Arena.

Von welcher persönlichen Stärke profitieren Sie beruflich am meisten?

Ich behalte auch in stressigen Situationen den Überblick und lasse mich nicht aus der Ruhe bringen. Das hilft mir bei meiner täglichen Arbeit ungemein, da es in unserer Branche schon mal drunter und drüber gehen kann. Für mich besonders wichtig – und deshalb vielleicht eine meiner größten Stärken – ist mein Anspruch, einen unserer größten Kunden, den bestmöglichen Service zu bieten und ihn zu 100% zufrieden zu stellen.

Welche Fähigkeit hätten Sie gerne?

Ich würde mich gerne an verschiedene Orte teleportieren oder in verschiedene Zeiten reisen können. Auf der Stelle wäre ich in Richtung Sonne zu einem weißen, endlos langen Sandstrand mit einem türkisblauen Meer unterwegs und würde mich mit einem Cocktail in der Hand und meinem Freund neben mir in der Sonnenliege wiederfinden. Die erste Zeitreise ginge in die 70er Jahre zurück mit ihren wilden Partys und Musikfestivals. Das lockere Lebensgefühl, der Spaß und die Mentalität dieser Zeit faszinieren mich immer wieder auf's Neue. Diese Zeit würde ich gerne einmal live miterleben!

Wo würden Sie gerne Ihren Urlaub verbringen und warum?

Die USA sind grundsätzlich unglaublich vielseitig und interessant. Meinen Urlaub verbringe ich sehr gerne in Colorado, da ich hier auch familiäre Wurzeln besitze. Als Ausflugsziel kann ich die Royal Gorge Bridge sehr empfehlen. Sie gehört zu den höchsten Brücken der Welt. Die 1929 gebaute Brücke hängt in 291 Metern Höhe über den Wildwassern des Arkansas River. Sie ist definitiv einen Besuch wert!

Sie haben die Möglichkeit, einen Abend mit einer Persönlichkeit Ihrer Wahl zu verbringen. Wen wählen Sie und warum?

Ganz klar: David Beckham! Er war früher schon mein Vorbild, als ich selbst noch aktiv Fußball gespielt habe. Auch jetzt ist er noch einer meiner Lieblingsfußballer aus dieser Zeit. Ich könnte mir gut vorstellen,

Welche Hobbies haben Sie?

Ich bin ein absoluter TV-Serien-Junkie ;-) und sehe mir bevorzugte Serien am liebsten am Stück an. Zudem schlafe ich gerne mal aus. Ansonsten bin ich meinem Hobby, dem Fußball, treu geblieben und begeistere mich nach wie vor für die Bundesliga und

Schenken Sie uns eine Lebensweisheit ...

„Glück ist was lächeln macht, was Angst, Sorge, Ungewissheit vertreibt und inneren Frieden schenkt.“ Albert Einstein

Gerade in der heutigen Zeit sollte man das Glück nicht vergessen und schätzen, was man hat.

Impressum

ALL ABOUT 7, Ausgabe 01/2017
Herausgeber: GROUP7 AG International Logistics
Eschenallee 8 | D-85445 Schwaig
Tel.: +49 8122 9453-0 | Fax: +49 8122 9453-102
www.group-7.de
Redaktionsleitung: Klaus Spielmann, Ursula Leitl, Sabrina Weber
Gestaltung: www.agentur-triebwerk.de
Bildnachweise:
GROUP7 AG (S. 1/3/7/8/9/11/12/13/15), BRmedia (S. 9), catprint media (S. 15), Fotolia (S. 7/10/14), iStockphoto (S. 6/9/10/11/13/15), Lamprecht (S. 11), Lufthansa Cargo (S. 6), VAUDE (S. 1/4/5)



■ Niederlassung Frankfurt

Langer Kornweg 34d
D-65451 Kelsterbach

Tel.: +49 6107 4056-0
Fax: +49 6107 4056-300
E-Mail: info.fra@group-7.de

■ Niederlassung Düsseldorf

Heltorfer Straße 4
D-40474 Düsseldorf

Tel.: +49 211 229749-0
Fax: +49 211 229749-829
E-Mail: info.dus@group-7.de

GROUP7
INTERNATIONAL LOGISTICS

■ Niederlassung Hamburg

Borsteler Chaussee 47
D-22453 Hamburg

Tel.: +49 40 317675-0
Fax: +49 40 317675-400
E-Mail: info.ham@group-7.de

■ GROUP7 Zentrale München

Postfach 23 19 15
D-85328 München-Flughafen
Hausanschrift:
Eschenallee 8
D-85445 Schwaig
Tel.: +49 8122 9453-0
Fax: +49 8122 9453-100
E-Mail: info@group-7.de

■ Niederlassung Stuttgart

Luftfrachtzentrum
Gebäude 605/2, Ebene 5
D-70629 Stuttgart

Tel.: +49 711 722545-0
Fax: +49 711 722545-700
E-Mail: info.str@group-7.de

■ Niederlassung Hannover

Frankenring 30
D-30855 Langenhagen

Tel.: +49 511 473780-0
Fax: +49 511 473780-600
E-Mail: info.haj@group-7.de

www.group-7.de

■ Niederlassung Nürnberg

Emmericher Straße 2
D-90411 Nürnberg

Tel.: +49 911 59838-0
Fax: +49 911 59838-100
E-Mail: info.nue@group-7.de

■ Niederlassung Neuss

Sudermannstraße 3 – 4
D-41468 Neuss

Tel.: +49 2131 40385-0
Fax: +49 2131 40385-849
E-Mail: info.neu@group-7.de

■ Niederlassung Bremen

Otto-Lilienthal-Straße 29
D-28199 Bremen

Tel.: +49 421 52629-0
Fax: +49 421 52629-200
E-Mail: info.bre@group-7.de

